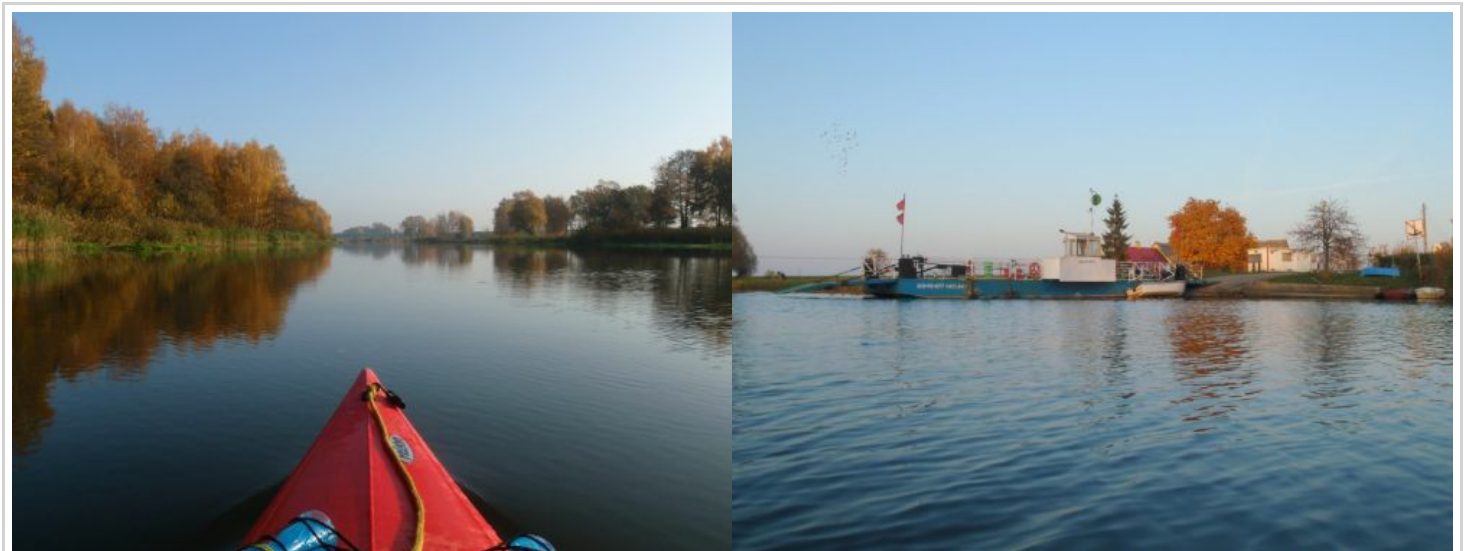


www.ekajaki.pl
ul. Strażacka 21
77-124 Parchowo
woj. Pomorskie

tel. + 48 510 808 333 - wynajem, rezerwacje, spływy
Gadu Gadu: 791845
Skype: ekajaki
e-mail: info@ekajaki.pl

Wierzyca, Wisła und Żuławy: 270 Kilometer im Kajak

Rzeka:	Wierzyca
Start:	J.Wierzysko
Zakończenie:	Gniew
Długość:	270 km
Czas spływu:	14 Tage
Preferowany sprzęt:	1er, 2er, Kanadier



Es ist unser Vorschlag für diejenigen die lange Kanutouren mögen. Es ist eine Verlängerung der Strecke von Wierzyca bis nach Gdańsk. Gniew, die Endstation der Wierzyca Tour wird bei der Wahl dieser Option zur Hälfte der Strecke. Die erste Herausforderung ist Wisła. Der interessante, breite Fluss (auf Wind und Strudel aufpassen) führt uns nach einigen Kilometer an die historische Schleuse i Biała Góra.

Dort kommen wir an dem stillen Nugat an. Der Fluss führt uns an das größte Schloss in Polen, das Schloss in Malbork. Der Wasserspiegel, den man aus dem Kajak bewundert kann, ist eindrucksvoll. Wir schwimmen an kleineren Schleusen vorbei und kommen an die Strecke „Pętla Żukawska“ vorbei. Diese wird von Nogat, Szarpawa, Wisła und Motława geschafft – Hauptflüssen von Żuławy Region, die in den letzten Jahren an die Wassertouristik organisiert wurden.

Unsere Strecke endet im Elbląg. Man kann natürlich weiterschwimmen indem man von Nogat in Scharpawa fließt. Das Frische Haff meidet man besser, es ist gefährlich für Kanutouren. Szarpawa führt uns über Rybina, wo ihr zwei Zugbrücken seht – im dem Herzen von Żuławy. Zahlreiche Häuser mit Bogengang, historische Kirchen mit zauberhaften Weiden und ruhige Ambiente dieser Region.

Wir fließen über Żuławy unserer Strecke und kommen über die Schleuse Gdańska Głowa auf Wisła zurück. Wir können weiter ans Meer schwimmen (bis nach Mikoszewo oder Świbna) oder über die nächste Schleuse schwimmen, die uns nach Gdańsk führen wird. Das gibt uns die Möglichkeit die Tour unter dem berühmten Kran auf der Anlegestelle in Żabi Kruk zu beenden.